

Mahnung von Münchner Fake-Kanzlei KS Anwaltssozietät erhalten?

Beim Öffnen der Post bekamen viele Verbraucherinnen und Verbraucher in den letzten Tagen einen großen Schreck. Knapp 290 Euro forderte eine Kanzlei aus München für die angebliche Teilnahme an einem Gewinnspiel. Was ist jetzt zu tun? In diesem Fall: Ignorieren Sie das Schreiben und zahlen Sie nicht!



© iStock.com/nortonrsx

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

- Eine Kanzlei „KS Anwaltssozietät“ (RA Kowalski, RA Schmidt) aus München verschickt zurzeit „Vorgerichtliche Mahnungen“. Achtung, hierbei handelt es sich um ein betrügerisches Inkassoschreiben; die Kanzlei existiert nicht.

- Etwa 290 Euro sollen die Angeschriebenen für eine angebliche Anmeldung zu einem Dienstleistungsvertrag „EURO LOTTO ZENTRALE EURO JACKPOT -6/49“ bezahlt werden.
- Verbraucher und Verbraucherinnen sollten Ruhe bewahren und nicht auf dieses Schreiben reagieren – vor allem nicht bezahlen.

Stand: 11.04.2022

Viele Menschen kriegen derzeit einen Schreck, wenn sie einen Blick in ihren Briefkasten werfen. Dort finden sie nämlich ein Forderungsschreiben der angeblichen Kanzlei KS Anwaltssozietät von RA Schmidt Benjamin Kowalski und RA Michael Schmidt, in dem sie aufgefordert werden, einen Betrag von fast 290 Euro für Gewinnspielanmeldungen mittels Lastschrift zu begleichen.



© Verbraucherzentrale Hamburg

Die von ihnen eingegebenen Kontaktdaten und das Einverständnis lägen „dem Mandanten vor“ und würden gegebenenfalls „im gerichtlichen Verfahren als Beweismittel“ verwendet werden. **Achtung, das Schreiben ist ein Fake!** Nach Auskunft der Rechtsanwaltskammer München existiert unter der genannten Adresse keine Kanzlei. Zudem ist die Zahlungsfrist extrem kurz und es werden keine konkreten Angaben zum Gläubiger gemacht.

UNSER RAT

**Haben Sie dieses Schreiben der vermeintlichen KS Anwaltssozietät auch erhalten?
Lassen sie sich nicht einschüchtern, bleiben Sie ruhig und vor allem: Zahlen Sie
unseriöse und unberechtigte Forderungen nicht!**

Sie sind sich nicht sicher, ob ein Schreiben, das Sie bekommen haben, rechtens ist? Checken Sie es kostenlos über unseren Inkasso-Check. Oder nutzen Sie unser interaktives Inkassoschreiben, um Fake-Inkasso zu erkennen.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

<https://www.vzhh.de/themen/einkauf-reise-freizeit/mahnungen-inkasso/mahnung-von-muenchner-fake-kanzlei-ks-anwaltssozietat-erhalten>